

Wir sind als selbstständige Bundesoberbehörde eine Forschungs- und Beratungseinrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

Wir suchen im Institut für Biologischen Pflanzenschutz - Standort Darmstadt zukünftig Dossenheim - eine/einen

wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d)

zum frühestmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31. Dezember 2020 zur Mitarbeit für Forschungsarbeiten im Rahmen des Forschungsprojektes: „Die Kirschessigfliege in Deutschland und Möglichkeiten für eine Bekämpfung“.

Bis zum Umzug und zur Etablierung des Institutes am Standort Dossenheim wird der Arbeitsort in den nächsten Jahren in Darmstadt sein.

Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG).

Ihre Aufgaben

- Entwicklung eines Massenzuchtverfahrens für parasitoide Wespen als Gegenspieler der Kirschessigfliege;
- Mitarbeit bei der Durchführung eines Versuches zur Freilassung dieser parasitoiden Wespen in eingensetzten Beerenobstkulturen in Kooperation mit dem JKI Dossenheim;
- Durchführung von Laborversuchen verschiedener Nützlinge zur Regulierung der Kirschessigfliege und zur Bedeutung dieser Nützlinge im Agrarökosystem;
- technische Betreuung und Anleitung von Praktikanten und Studierenden;
- Darstellung der Projektergebnisse durch Berichte, Vorträge und Publikationen.

Sie haben

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Biologie, Umwelt-/Agrar-/Forstwissenschaft oder einer vergleichbaren Disziplin;
- möglichst Erfahrung in entomologischen Arbeiten am Stereomikroskop;
- Interesse an Versuchen zur Wirksamkeit von Nützlingen gegen Schaderreger;
- fundierte Kenntnisse in Statistik und graphischer Darstellung von Ergebnissen;
- eine sehr gute Kommunikationsfähigkeit, Selbstständigkeit, Begeisterung und Engagement für interdisziplinäres Arbeiten im Team;
- einen Führerschein der Klasse B (III) und die Bereitschaft zum Führen von Dienstfahrzeugen;
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

Wir bieten

- eine Teilzeitbeschäftigung mit 19,5 Wochenstunden. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).
- eine Vergütung nach Entgeltgruppe E 13 TVöD.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung.

Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten flexible Arbeitszeitmodelle an.

Interesse?

Dann richten Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **5. Juni 2019** schriftlich unter Angabe der Kennnummer DA-BI-WA 03/19 an:

Julius Kühn-Institut (JKI),
Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen
Institut für Biologischen Pflanzenschutz
Heinrichstrasse 243
64287 Darmstadt

Bewerbungen per E-Mail sind nicht erwünscht.

Noch Fragen?

Für nähere Auskünfte stehen wir Ihnen unter der Tel.-Nr. 06151-4070 (Dr. Annette Herz) oder per E-Mail: annette.herz@julius-kuehn.de zur Verfügung.

Datenschutz

Informationen zum Datenschutz finden Sie hier: <https://www.julius-kuehn.de/datenschutz-stellenangebote/>